

# Landeshauptstadt Magdeburg

## Stellungnahme der Verwaltung

Stadtamt	Stellungnahme-Nr.	Datum
Team 3	S0048/05	08.03.2005

zum/zur	
A0007/05	
Bezeichnung	
Verbesserung Liquidität FMG mbH	
Verteiler	
Der Oberbürgermeister	22.03.2005
Ausschuss für Regionalentwicklung, Wirtschaftsförderung	27.04.2005
und kommunale Beschäftigungspolitik	
Stadtrat	12.05.2005

## Vergleich von Flugplätzen - Optimierungspotenzial

Für Flugplätze gibt es keine vorgeschriebene Rechts- und Organisationsform, die Varianten können von einer eigenständigen Gesellschaft bis hin zu einem Sachgebiet in der Verwaltung reichen. Zum Teil werden Flugplätze auch von Unternehmen oder Vereinen im Auftrag der kommunalen Körperschaften betrieben ( die Vereine oder Unternehmen erhalten zumeist einen Zuschuss oder eine Verlustabdeckung seitens des öffentlichen Trägers). Darüber hinaus führen unterschiedliche Flugverkehre auch zu abweichenden Gebührenstrukturen. Vor diesem Hintergrund ist es schwierig, unterschiedliche Flugplätze miteinander sinnvoll zu vergleichen.

Der hier vorgelegte Vergleich nimmt die Anzahl der Flugbewegungen bzw. die Lage der Flugplätze (bzw. der Städte) als Ausgangspunkt; insgesamt wurden neben Magdeburg vier weitere Flugplätze in den Vergleich einbezogen (Angaben 2003):

Daten	Magdeburg	Passau-Vilsh.	Siegerland	Stendal	Strausberg
gewerblicher Verkehr	3.780	2.910	31.538	4.336	15.514
nichtgewerblicher Verkehr	13.684	15.566	13.280	5.306	6.220
<i>Motorflug insgesamt</i>	<i>17.464</i>	<i>18.476</i>	<i>44.818</i>	<i>9.642</i>	<i>21.734</i>
Segelflug	2.590	216	1.212	1.560	4.790
Ultraleicht-Flug	7.540	1.670	518	13.396	11.752
<b>Flugzeugbewegungen insg.</b>	<b>27.594</b>	<b>20.362</b>	<b>46.548</b>	<b>24.598</b>	<b>38.276</b>
Erlöse in T€(nur flugaffin, z. T. geschätzt)	165	80	500	150	80
Mitarbeiter (geschätzt)	14	3	20	4	6
<b>Kennzahlen</b>					
Flugbewegungen/MA	1971	6787	2327	6150	6379
gewerbl. Verkehr/MA	270	970	1577	1084	2586
Erlöse in T€/MA	11,8	26,7	25,0	37,5	13,3
Erlöse in T€/je 1000 Flugbewegung	6,0	3,9	10,7	6,1	2,1

Die vorstehenden (Leistungs-) Kennzahlen führen zu folgendem Ergebnis:

- Die Höhe der Erlöse (hier: nur flugaffine Erlöse) variiert erheblich, wobei eine gewisse Tendenz besteht, dass die Flugplätze hohe Erlöse ausweisen, die über viel gewerblichen Verkehr verfügen (Ausnahme: Strausberg)
- Bei der Personalausstattung wird deutlich, dass es hier ebenfalls deutliche Unterschiede gibt, wobei darauf hingewiesen werden muss, dass der Flugplatz in Passau-Vilshofen auf eine Minimalbesetzung beschränkt ist und Dienstleistungen teilweise von anderen kommunalen Einrichtungen erbracht werden.
- Dementsprechend gibt es auch bei den Leistungskennziffern erhebliche Abweichungen: hier wird allerdings deutlich, dass der Flugplatz der Stadt Magdeburg bei keiner Bewertung den schlechtesten Rang einnimmt, allerdings auch in keinem Bereich über einen Mittelplatz hinauskommt.

Fazit: Der vorab dargestellte Vergleich von Flugplätzen anhand von ausgewählten Leistungskennzahlen macht deutlich, dass beim Flugplatz Magdeburg bzw. bei der FMG Optimierungspotenzial bestehen. Vor diesem Hintergrund sind im Rahmen der Studie (DS 0092/05 vom 22.2.05) nicht allein Vorschläge zur generellen Ausrichtung des Flugplatzes getroffen worden, sondern auch entsprechende Verbesserungs- und Konsolidierungsvorschläge unterbreitet worden, die bei konsequenter Umsetzung zu einer Minderung des Zuschusses durch die Stadt führen.

Dr.Puchta